Bökenförder Dorfzeitung
www.boekenfoerde.de
Ausgabe 1 - 30. März 2022 · Kostenlos an Haushalte in Bökenförde und Umgebung

Die Magie des Augenblicks

„Die Show muss weiter gehen“ - „Manege frei! Alles scheint möglich in diesem Augenblick“. Mit diesem Motto konnten die ca. 130 Tänzer und Tänzerinnen des FCA Bökenförde in diesem Jahr ihr Publikum endlich wieder begeistern. Das mittlerweile 5. Tanztheaterprojekt „Die Magie des Augenblicks“, geschrieben von Birgit Urban, entführte die Zuschauer dabei in die glitzernde Scheinwelt des Zirkus.

weiter auf Seite 2

Liebe Bökenförderinnen und Bökenförder,

wenn wir dachten, dass Corona schon schlimm sei, so erleben wir gerade eine Steigerung. Es herrscht wieder Krieg in Europa! Viele von uns haben so etwas nicht mehr für möglich gehalten, es schlichtweg ausgeschlossen. Doch seit dem 24.Februar sind wir eines Besseren belehrt worden. Da rücken die bisherigen Probleme mit Masken und Abständen plötzlich in den Hintergrund. Ich hoffe sehr, dass die Lage in der Ukraine sich schnell wieder befrieden lässt. Fest steht jedoch, dass wir in einer anderen Welt leben, als noch vor dem russischem Angriffskrieg. Ich appelliere hier an dieser Stelle vor allem an unsere russisch- stämmigen Mitbürger, informieren Sie sich bei etablierten, deutschen Medien über die Ereignisse. Nehmen auch Sie Geflohene in unsere Dorfgemeinschaft auf, so wie das Dorf Sie damals aufgenommen hat. In Lippstadt wurden bereits ukrainische Flaggen, die als Zeichen der Solidarität aufgehängt worden sind, angezündet. So etwas geht gar nicht! In Bökenförde kommt eine größere Wohnung des Gemeindezentrums als Unterbringung in Betracht. Diese Wohnung ist jedoch unmöbliert und wird dann zu gegebener Zeit, von der Stadt mit den notwendigen Möbeln ausgestattet. Eine geplante Nutzung ist aber derzeit noch nicht in Sicht, da es in Lippstadt noch genügend freie Plätze in anderen Einrichtungen gibt.

Die Stadtwerke haben mit den Bauarbeiten an der Langeneicker Straße begonnen. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis Mai/Juni dauern. Im Anschluss wird dann mit den Baumaßnahmen auf der Dionysius- und Friedhofstraße die Sanierung des Kanalnetzes abgeschlossen.

Der Bau-, Umwelt-, und Mobilitätsausschuss hat in seiner Sitzung vom 16.03.2022 die Deckensanierung der Alten Schmiede, sowie der König-Heinrich und Franz-Stock-Straße beschlossen. Finanziert wird die Maßnahme in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken. Ich hatte dem Tiefbauamt diese drei Straße zu Sanierung vorgeschlagen, da nach Abschluss der Arbeiten die Fahrbahnoberflächen nur noch aus Asphaltflicken bestehen. Umso mehr freue ich mich, dass diese Straßen es in die Jahresplanung für 2022 geschafft haben.

Für das Dorfleben gibt es auch wieder positive Signale. Das Osterfeuer wird sehr wahrscheinlich stattfinden und auch der Männergesangverein plant die Nachholung seines abgesagten Jubiläumsfestes. Auch der Schützenverein geht davon aus, dass wir wieder ein Schützenfest feiern werden. Ich hoffe doch sehr, dass es bei allen geplanten Veranstaltungen nicht bloß wieder bei der Planung bleibt. Daher rufe ich JEDEN Bürger und JEDE Bürgerin auf, sich zahlreich an allen angebotenen Veranstaltungen zu beteiligen! Infos gibt es in der Tageszeitung, auf der (neuen) Homepage, Facebook und an allen bekannten Aushängen im Dorf. Viel zu lange haben wir uns als Dorf schon nicht mehr getroffen, die kommenden Monate werden hierzu zahlreiche Gelegenheit bieten. Also raus aus den Häusern und Wohnungen und rein ins Dorfleben!

Viele Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihr Ortsvorsteher
Hendrik Wieneke-Stöcker

Die Magie des Augenblicks

Das Stück beginnt mit einer alltäglichen Situation: eine junge Frau, deren Wohnung fristlos gekündigt wird, mietet einen alten Wohnwagen und findet beim Aufräumen ein vergessenes Tagebuch. Ein Tagebuch, welches die Zuschauer in das Jahr 1982 reisen lässt und aus der Sicht der Tochter eines Zirkusdirektors beschreibt, wie es ist, in der Zirkuswelt aufzuwachsen. Durch die Inszenierungen auf der Bühne, kann der Zuschauer die ausgewählten Erinnerungen miterleben.

Die Tänzerinnen und Tänzer zeichnen so das Leben einer Artistenfamilie nach, die in ihren Zirkusvorstellungen mit Seelöwen, Akrobaten, Seiltänzern, Raubtieren, Magiern und Clowns den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Dabei kämpfen die Artisten selbst täglich mit der Realität des harten Zirkusalltags. So werden auch die unterschiedlichsten Gefühle wie Liebe und Geldsorgen, sowie die Schattenseiten und Ängste, die zum Zirkusleben dazugehören, tänzerisch dargestellt.

Untermalt werden die Choreographien von ausgeklügelten Lichteffekten, guter Musik, kreative Schattenbildern und einzelnen Gesangsstücken von Nadia Riekenbrauck und Hannah Strugholz. Die Berichte aus dem Tagebuch, eingelesen von Anna Rehborn, schaffen dabei eine Verbindung zwischen den verschiedenen aufgeführten Choreographien.

Die Texte und Hintergrundbilder, der Gesang und besonders die Tänze sind durch das Trainerteam, bestehend aus Birgit Urban, Alina Urban, Ina Gütschow, Lena Niehüser, Lena Rasche, Deborah Fisch und Katrin Rehborn, so aufeinander abgestimmt, dass der Zuschauer einen Einblick hinter die Kulissen des mitunter harten Zirkuslebens erhält und gleichzeitig die Magie auf der Bühne spürt.

Und genau das zeichnet auch dieses Tanztheater aus. Eine solche Show auf die Bühne zu bringen, erfordert viel Vorbereitung, unzählige Trainingsstunden und die Unterstützung durch viele Helfer und Eltern, ohne die diese Show gar nicht möglich gewesen wäre. Zu einem reibungslosen Ablauf zwischen den Aufführungen hat auch der Partyservice Epping beigetragen, indem er für alle Mitwirkenden das Essen gesponsert hat.

Nicht zu vergessen auch alle, die die Planung und den Bau der neuen Sporthalle möglich gemacht haben, in der die Tanzformation seit inzwischen fast zwei Jahren trainieren kann.

Die Anstrengungen haben sich gelohnt – den Spaß und die Freude von jedem einzelnen Tänzer und jeder Tänzerin, das Erlebnis auf der Bühne zu präsentieren und die Zuschauer zu begeistern, war spürbar.

Text: Tanzabteilung FCA Foto: Ronja Sahm

Unsere Sponsoren:

Bäckerei Süwolto
Vorderheide 13 LP-Bökenförde
Tel:02941/60104

Hörgeräte Symann
Rathausstraße 14b, Lippstadt
Tel. 02941/72307

Neuigkeiten aus der Kita „Li-La-Launeland“

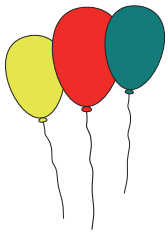
„In unserer Kita geht es rund, der Karneval wird bunt“.

Mit diesem Motto haben wir das neue Jahr 2022 begrüßt und haben uns so die triste Winterzeit farbenfroh gestaltet.
Zu Beginn des Projekts haben sich die Kinder intensiv mit den Grundfarben rot, gelb und blau auseinander gesetzt.
* Wo finden wir diese Farben?
* Welche Gegenstände und Fahrzeuge haben diese Farbe?

Was passiert, wenn wir diese Farben mischen?

Kinder bei dem Thema „FARBEN“ auch kreativ werden.
Daher konnten sie mit verschiedenen Farben (Wasserfarbe, Fingerfarbe...) experimentieren und kreativ werden, aber es wurden auch eigene (Mal-)Farben hergestellt.
Zusätzlich haben wir verschiedene Gestaltungs-/ Maltechniken den Kindern angeboten (z.B. Drucken mit einem Luftballon oder die Fadentechnik).
Dabei war nicht das fertige Produkt entscheidend, sondern der Umgang mit den Farben und Materialien und natürlich die Freude am Gestalten.

Zum Abschluss dieses Themas fand am Donnerstag, 24. Februar unsere **„KUNTERBUNTE KARNEVALSFEIER“** in unsere Kita statt. Alle Kinder kamen verkleidet zu uns und haben kräftig gefeiert und (auf den Tischen) getanzt…



Aktuell verbringen wir ganz viel Zeit auf unserem Spielplatz und genießen jeden einzelnen Sonnenstrahl. Hier können die Kinder toben und laut sein, wie es ihnen gerade gefällt. Sie können mit ihren Freunden um die Wette laufen, zusammen klettern und ihre Freiheit genießen. Und fürs Leben zu lernen fällt eben leichter, wenn man gar nicht merkt, dass man etwas lernt – weil es einem einfach nur großes Vergnügen bereitet. An die schönsten Draußen- Erlebnisse werden sich die Kinder noch als Erwachsene erinnern.

Erste Hilfe Kurs auch für die Kleinsten

Erstmalig möchten wir, in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz, den Vorschulkindern grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in der 1. Hilfe vermitteln.
Dazu findet an zwei Vormittagen ein „1. Hilfe Kurs“ für die Vorschulkinder hier bei uns in der Kita statt. An einem Nachmittag kommt das Deutsche Rote Kreuz mit einem Krankenwagen zu uns in die Kita, den die Kinder dann erkunden dürfen.
Wir sind schon ganz gespannt und freuen uns auf dieses besondere Projekt mit unseren Vorschulkindern.

Im Namen aller Kinder und Mitarbeiter/innen der Kita,
Stefanie Pautsch

Osterfeuer

Im nun dritten Jahr der Corona-Pandemie kann die Löschgruppe eine freudige Mitteilung verkünden. Die Löschgruppe lädt die Dorfbevölkerung am Sonntag, dem 17.04.2022, ab 18:00 Uhr wieder zum Osterfeuer ein. Das Osterfeuer findet dieses Jahr an der Langeneicker Straße/Stöckersweg statt. Die Löschgruppe wird, wie üblich, Getränke sowie die bekannte Currywurst anbieten. Für Speis und Trank ist somit gesorgt, sodass nur noch gute Laune mitgebracht werden muss.

Lernziel Lippstadt - Nachhilfe - Legastenie- und Dyskalkulietraining Nicole Paulus
Ostwall 23, Lippstadt, Tel. 02941/2892299

Liebelt Bödenstudio
Erwitter Str.145, Lippstadt
Tel. 0294½05-31, Fax 205-44

Neues von Theken und Gartenzäunen

Es geht wieder los an den Theken und Gartenzäunen in Bökenförde. Die ersten intensiveren Kontakte sind trotz der Pandemie wieder zu Stande gekommen und ein bisschen Normalität ist wieder zurückgekehrt. Bei vielen Kontakten konnte man sich noch ein „Frohes Neues Jahr“ wünschen, so lange hatte man sich teilweise nicht mehr gesehen. Die ersten Rasenmäher konnte man schon wieder hören und auch so mancher „small talk“ am Zaun wurde bereits wieder gehalten. Themen waren nicht immer nur die uns noch beherrschende Pandemie. Eine ganz große Begeisterung löste die Aufführung der Musik- und Tanz- Show von Birgit Urban im Stadttheater aus. Viele Bökenförder waren davon sehr berührt, fasziniert und spendeten „Standing Ovation“ für diese hinreißende Aufführung der zahlreichen Tanzgruppen des Sportvereins Bökenförde. Die Tanzgruppen haben dem bisher vom Fußball geprägtem Verein den Rang abgelaufen, bedingt sicher auch durch die großartigen Trainingsmöglichkeiten, die der FCA durch die neue Sporthalle geschaffen hat. Besonders aber auch durch Birgit Urban mit ihrem motiviertem Team. Eine Bereicherung für Bökenförde! Ein großes Thema war auch das Schützenwesen in Bökenförde. Neuwahlen stehen an. Ein großer Umbruch im Vorstand steht bevor. Deshalb Personalpolitik auf höchstem Niveau an der Theke. Aber hoffentlich können wir bei der aktuellen Lage überhaupt Schützenfest feiern. Alles andere regelt sich. Der Weg zur letzten Theke in Bökenförde ist gefährlich geworden, denn er führt über eine sehr unfallträchtige Kreuzung. Im 4 Wochentakt türmen sich die Unfallfahrzeuge vor dem Haus unseres langjährigen Schützenkönigs auf. Dank des in Bökenförde stationierten Rettungsdienstes ist Hilfe immer schnell vor Ort. Eine Frage wurde auch immer gestellt. Was macht eigentlich „Olga“, die Bökenförde immer mit Pizza und anderen Köstlichkeiten versorgt hat. Gibt es einen Neuanfang? Es wäre schön. Mit dem Durchschnittsgewicht der Bökenförder geht es bereits jetzt bergab.

Auch über die Kirche wurde oft an der Theke diskutiert, sicher in einem kath. geprägten Wallfahrtsort ein schwieriges Thema. Auch unser ehemaliger Pastor, heute Dompropst in Minden, Roland Falkenhahn, ist schwer in die Kritik geraten, bedingt durch seine erzkonservative Einstellung zur Weltkirche und ihren Reformversuchen. In Minden schlägt ihm ein eisiger Wind seiner Gläubigen entgegen. (Siehe Mindener Tageblatt). Wie es ihm wohl in Bökenförde ergangen wäre?

-Baustelle Bökenförde- ein großer Gesprächspunkt. Wann kommt Glasfaser, wann die neuen Bauplätze? Gesprächsthemen ohne Ende. Wir in Bökenförde haben noch einen Vorteil, wir sprechen meistens noch miteinander. Leider ist das Hauptgespräch in den letzten Wochen der Ukrainekrieg, der einen nur fassungslos auf diese Welt blicken lässt. Doch auch hier wird nur das Gespräch zum Ziel führen, so schwer es einem auch fällt. Gasleitungen werden in Bökenförde neu gelegt, hoffentlich können die Stadtwerke sie in Zukunft auch mit Gas füllen.

Mit der Hoffnung auf gute, erfolgreiche Gespräche in der Ukraine und mit hoffentlich einer Aussicht auf ein kriegsfreies Jahr, in dem wir wieder Schützenfeste, Schnadgänge und andere Veranstaltungen friedlich durchführen können, treffen wir uns hoffentlich an den Bökenfördern Theken und Gartenzäunen und „bleiben im Gespräch“.

Engel lernt fliegen

-Offenes Feuer auf einem Holztisch - weihnachtlichen Dekorationsengeln das Fliegen beibringen - historische Gießkannen verbeulen -. Aufgaben, die sich anscheinend einige geistige Tiefflieger bei uns in Bökenförde gestellt haben. Offenes Feuer auf dem Holztisch des historischen Waschplatzes, der dementsprechend jetzt auch aussieht. Die weihnachtliche Dekoration an den Dorfeingangsschildern zerstören und dem Holzengel das Fliegen beibringen wollen, welcher auf Grund von Flugunfähigkeit in der Giseler notwassern musste und von aufmerksamen Nachbarn gerettet wurde. Danke noch einmal dafür. Nun zu den geistigen Tiefffliegern, so zerbeult wie die alte Gießkanne am Waschplatz werdet ihr auch sein, wenn ich Euch erwische. Liebe Bökenförder, Augen auf, das lassen wir uns nicht gefallen!

Texte/Fotos: Bruno Klink

Der Regenbogen über Bökenförde
Hoffentlich ein gutes Zeichen für die Zukunft

Adona Inkasso, Bärbel Stanies
Postfach 2007, 59594 Erwitte
Tel. 02941/271507

Wurm Design GmbH
Vorderheide 17, Bökenförde
Tel:0294117044,mobil 0171/2103

Erstes Bökenförder Bouleturnier

Das 1. Bökenförder Bouleturnier mit internationaler Beteiligung findet vom 1.4. bis 3.4. auf der neuen Boulebahn auf dem Sportgelände des FCA Bökenförde statt. Ausrichter ist der „Bökenförder Dackelclub“, der durch die internationalen Beziehungen des Vorstandes die französische Nationalmannschaft zur Teilnahme an diesem Turnier begeistern konnte. Große Begeisterung findet diese neu angebotene Sportart sicher auch bei allen Bökenfördern. An diesem Wochenende wird Boule Sport auf höchstem internationalem Niveau in Bökenförde geboten.

Der „Dackelclub Bökenförde“ hat alle Vorbereitungen für dieses hochkarätig besetzte Turnier getroffen. Französische Küche mit exzellenten Französischen Weinen, kombiniert aber auch mit Westf. Bratwurst und Krustenbraten durch unseren Backofen, werden serviert.

Am Vorabend des Turniers findet bereits ein öffentliches Training der französischen Nationalmannschaft statt, an dem alle Bökenförder teilnehmen können und sich vom Boulesport begeistern lassen. Beginn ist 19.00 Uhr.

Auch Hobbyspieler können an dem Turnier in einer extra eingerichteten Gruppe teilnehmen. 1. Preis ist hier die Teilnahme an einem Trainingscamp unserer französischen Boulefreunde in Paris. Anmeldungen sind online unter www.dacklclub-bökenförde@gmx.de noch bis zum 31.3.22 möglich. Die Veranstaltung findet unter den dann gültigen Coronabedingungen statt. Der „Dackelclub Bökenförde freut sich auf Euer reges Interesse.

Ein weiterer Preis des Boultuniers Original franz. Kugeln des Nationalteams Koffer aus echter franz. Stieleiche und handsigniert von der Mannschaft

Text/Foto Bruno Klink

Heimatverein nimmt wieder Fahrt auf – Vorstand im Amt bestätigt

Zwei Jahre nach der letzten Generalversammlung tagten nun wieder die Mitglieder des Heimatvereins Bökenförde am 18.03.2022 in der Gastwirtschaft Struchholz. Der Vorsitzende Norbert Jassmeier konnte an dem Abend auch das amtierende Königspaar Thomas und Diana Schmücker begrüßen. Die Corona-Pandemie schränkte auch die Aktivitäten des Heimatvereins stark ein, dennoch konnte der Vorstand einen umfangreichen Tätigkeitsbericht ableben. So wurden neben dem abgeschlossenem Buchprojekt „100 Jahre FCA“, dem Aufstellen von Infotafeln und eines historischen Rundwegs sowie dem Einlagern von Vereinsakten des FCA und MGV noch viele weitere Aktivitäten genannt, die in den vergangenen zwei Jahren durchgeführt wurden. Nach dem Kassenbericht von Harald Wagner wurde der Vorstand entlastet und Diana Schmücker als neue Kassenprüferin gewählt. Ferner wurden bei den Wahlen Norbert Jassmeier (Vorsitzender), Anna Ruholl-Scheler (2. Vorsitzende) und Harald Wagner (Kassierer) in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Vorstandsteam ist Thomas Wolter, der das Amt des Schriftführers übernimmt. Die Arbeitskreisleiter Dirk Ruholl (Geschichtskreis), Anna Ruholl-Scheler (Archiv), Thomas Hesse (Backofen) und Norbert Jasssmeier (Dorfarbeitsgruppe) wurden von der Versammlung bestätigt. Unter dem Punkt Verschiedenes gab der Vorsitzende einen Ausblick auf geplante Veranstaltungen des Heimatvereins. So lässt der Heimatverein am 1. Mai wieder den traditionellen Schnadgang aufleben. Zudem sind eine öffentliche Nachwächterführung sowie eine Beteiligung des Heimatvereins am Erntedankfest geplant. Außerdem unterstützt der Heimatverein den Kulturring bei dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, an dem Bökenförde nach 20jähriger Pause erstmals wieder am 20. Mai teilnehmen wird.

Text/Foto: Dirk Ruholl

Terminankündigung

Am Freitag, 06.05.2022, findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung des Schützenvereins Bökenförde im Gasthof Struchholz statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in der Tageszeitung"Der Patriot" veröffentlicht.

Schützenverein Bökenförde

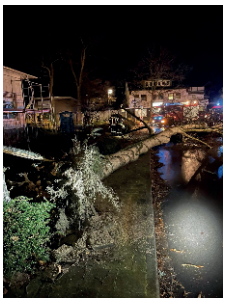
Partyservice Rudi Epping
Dionysiusstraße 6, Bökenförde
Tel. 02941/14243, Fax 02941/14231

Friseursalon Beckschulte
Johannesstraße 1, Bökenförde
Tel. 02941/12422

Berichte für die Bökenförder Dorfzeitung
Foto und Text:
Ihre Löschgruppe Bökenförde

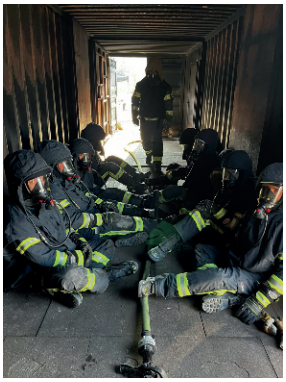
Einsatzticker

Im neuen Jahr hat die Löschgruppe Bökenförde bereits 11 Einsätze abarbeiten müssen. Das neue Jahr war noch keine 48 Stunden alt, da schrillten die Funkmeldeempfänger der Kameraden aus Bökenförde zu einem gemeldeten Brandereignis auf einem landwirtschaftlichen Anwesen in Dedinghausen. Zum Glück stellt sich schnell heraus, dass hier „lediglich“ eine Strohmiete in Brand geraten war.
Wenige Tage später unterstützte die Löschgruppe im Erwitter Stadtgebiet bei einem Großbrand in einem der Zementwerke.
Zu zwei Verkehrsunfällen im Kreuzungsbereich Rüthener Straße/Langeneicker Straße/Grandweg ist die Löschgruppe in diesem Jahr bisher ausgerückt.
Außerdem kam es, unwetterbedingt durch zwei Sturmtiefs, zu weiteren Alarmierungen der Löschgruppe. Zu einem weiteren Verkehrsunfall kam es auf dem Puisterweg. Hier hatte sich ein PKW mit zwei Personen überschlagen.



Bestandener Lehrgang

Zum wohl wichtigsten Lehrgang in der Karriere eines Feuerwehrmannes kann die Löschgruppe dem Kameraden Tim Hils gratulieren. Anfang März hat dieser nach einem mehrwöchigen Lehrgang die Qualifikation des Atemschutzgeräteträgers erlangt und sorgt nun dafür, den Ort ein Stück sicherer zu machen.



Rettungstransportwagen-Standort Bökenförde

Wie bereits im Jahr 2021 wurde im Januar 2022 wieder ein Rettungstransportwagen (RTW) zum Gerätehaus in Bökenförde ausgelagert. Dieses wurde aufgrund der stark steigenden Infektionszahlen und der Virusvarianten durchgeführt. Ziel war es, die Personalsituation an der Hauptwache in Lippstadt zu entzerren. Somit ist seit Anfang Januar ein ständig besetzter RTW (24h am Tag) in Bökenförde stationiert. Hier versehen täglich 2 Kollegen ihren Dienst. Das Team des RTW besteht aus einem Notfallsanitäter und einem Rettungssanitäter.
Die Ausstattung eines RTW gleicht einer kleinen rollenden Intensivstation. Wird hier z.B. eine Defibrillator-/Monitoreinheit vorgehalten, um bei einem Herzstillstand mit Kammerflimmern schnell und effizient Hilfe leisten zu können. Des Weiteren können so alle Vitalparameter eines Patienten (Blutdruck, Sauerstoffsättigung des Blutes, Herzrhythmus uvm.) erhoben und im Auge behalten werden. Auch werden auf dem RTW eine Vielzahl von Notfallmedikamenten, med. Sauerstoff, ein Beatmungsgerät und Geräte zu Rettung von Patienten mitgeführt.
Stand 12.03.2022 ist die Planung, dass der RTW zum 01.04.2022 wieder an die Hauptwache nach Lippstadt zurück verlegt wird.

Ölgemälde vom Brünneken dem Heimatverein übergeben

Eine schöne Bescherung zum Jahresende: Nach rund 70 Jahren fand ein Gemälde, auf dem das Brünneken mit nördlicher Feldflur und Lippstädter Süden dargestellt ist, nun wieder nach Bökenförde. Das Ölgemälde wurde von Helmut Liebelt zu Beginn der 1950er Jahre gemalt. Der gelernte Malermeister lebte damals mit den Eltern und einem Teil seiner Geschwister in Bökenförde und war leidenschaftlicher Fußballspieler und darüber hinaus Vorsitzender des FCA. Eine weitere Leidenschaft von ihm war das Malen. So stammen einige Bilder mit verschiedenen Bökenförder Motiven von ihm und sind verstreut im Besitz einiger Bökenförder Familien. Das Gemälde vom Brünneken wurde 1951 der Bökenförderin Margret Lanhenke (1926-2021) und Ewald Eickmann (aus Oestereiden) zu ihrer Hochzeit geschenkt. Es war ihrer Mutter ein sehr wichtiges Andenken an ihr Heimatdorf Bökenförde, berichtet Sabine Heinrichsmeier, die das Ölgemälde nach dem Tod ihrer Mutter im Dezember 2021 nun dem Heimatverein Bökenförde übergab. Es findet somit nach 70 Jahren zurück nach Bökenförde und bekommt einen Platz im Dorfarchiv, so dass es der Nachwelt erhalten bleibt, betont die Archivarin und 2. Vorsitzende des Heimatvereins, Anna Ruholl-Scheler.

Beim Hof zur Osten wird wieder gegraben!

Kaum ein halbes Jahr ist vergangen, als Anfang September 2021 ein Bereich der Ackerfläche beim Hof zur Osten zum Eikeloher Wasserwerk hin für eine archäologische Grabung geöffnet wurde, da rollte Anfang März diesen Jahres erneut ein Bagger mit einem Grabungsteam aus Olpe und Münster an. Ziel der Archäologen ist, die Fläche westliche der letztjährigen Grabungsstelle zu öffnen. Bei der Grabung im vergangenen Jahr kamen in der 150 qm großen Fläche deutliche Grundmauerreste aus Bruchstein zum Vorschein, die nach Auswertung der Befunde auf einen adeligen Hof hinweisen, der – wie auch der verbliebene Hof zur Osten – einstmals zur Siedlung Osthem (Ostheim) gehörte. Die gefundenen Keramikscherben ließen eine Datierung in das frühe bis hohe Mittelalter (8.-14. Jh.) fallen. Die Fundamente überschnitten sich teilweise, so dass die Archäologen davon ausgehen, dass der Gebäudestandort länger genutzt wurde und um- oder neugebaut wurde. Keramikscherben in einer Pfostengrube unter den steinernen Fundamenten lassen auf eine Besiedlung seit der römischen Kaiserzeit (Christi Geburt bis zum 5. Jh.) schließen. Wie die leitende Archäologin Dr. Eva Cichy (LWL) erklärte, ist der Befund insofern spannend, als dass man steinerne Gebäude im ländlichen Raum aus dieser Zeit mit dem Adel oder der Geistlichkeit in Verbindung bringt. Weil die Fachleute dem Steinbau inmitten der Ackerfläche noch keine eindeutige Funktion zuordnen konnten, wird nun an die alte Grabungsstelle anknüpfend weitergegraben. Dabei hat das Grabungsteam schon interessante Funde gemacht, über die in der nächsten Ausgabe berichtet wird.

Text/Fotos: Dirk Ruholl

Luftbild von der Grabung im September 2021, Foto: LWL

Das Grabungsteam bei der Arbeit, März 2022

Neues vom Babycafé und der Spielgruppe

Trotz der Coronaeinschränkungen haben wir, soweit es möglich war, das Babycafé und die Kleinkindspielgruppe angeboten. Nach der Coronapause haben wir regen Zulauf bei unseren Gruppen und freuen uns, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Neben verschiedenen Aktionen wie einer Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolauses und bunten Mal- und Bastelaktionen haben wir am Rosenmontag eine kleine Karnevalsfeier für Groß und Klein gefeiert. Die neugierigen Teilnehmer freuten sich über Luftballons, lustige Dekoration, Musik und kleine Snacks. Bei viel Bewegung und guter Laune war es eine gelungene „Kinderparty“.

Gerne nehmen wir noch Babys (ab Geburt bis ca. 1 Jahr), Kleinkinder (bis 2,5 Jahre) und Mamas, gerne auch Papas oder Großeltern aus Bökenförde auf. Unsere Gruppen finden Montagvormittags von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Gemeindezentrum statt. Es fällt lediglich 1 Euro für die Kaffeekasse an. Um über die aktuellen Coronaregeln zu informieren, bitten wir um vorherige Kontaktaufnahme bei Christina Unger: 0160/1868880 (Spielgruppe) oder Marleen Hinken:0175/5974636 (Babycafé).

FCA Alemania Bökenförde e.V.
Fußball - Tanzsport - Tennis - Breitensport
Michael Musga T.: 10241

Gartengestaltung Dietmar Höer
Maximilian-Kolbe-Str.19, Bökenförde
Tel. 02941/23027, mobil 0172/5370179

Männergesangverein:
Wiederaufnahme der Vereinsarbeit mit Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, dem 9. März 2022 konnte der 1. Vorsitzende Alfons Wilmesmeier im Gemeindezentrum Bökenförde zur Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins neben den zahlreich erschienenen Sängern besonders den Dirigenten Witold Baczkowski und den Ehrensänger Adolf Drewes begrüßen. Den Sangesbrüdern, die krankheitshalber nicht teilnehmen konnten, wünschte er Gesundheit. Zum Gedenken an verstorbene Sangesbrüder und fördernde Mitglieder erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.
Die Jahresberichte 2020 und 2021 legte der Schriftführer Klemens Steffenbröer schriftlich vor. Da er sich in Corona bedingter Isolation befand trug der 2. Vorsitzende Norbert Seelhorst die Berichte vor. Auch der Kassenbericht konnte krankheitsbedingt nicht vom Kassenwart Hubert Schmücker vorgetragen werden. Dieses übernahm Reinhard Weißer, der mit Karl Henkenmeier vorab die Kasse geprüft hatte. Dazu konnte festgestellt werden, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt war, die Belege vollständig waren. So wurde beantragt, den gesamten Vorstand zu entlasten. Dieses geschah einstimmig. Als neuer Kassenprüfer wurde Heinz Schumann gewählt.
Vorsitzender Alfons Wilmesmeier dankte allen, die sich für den Verein eingesetzt haben. Dieser Dank richtete sich auch in besonderer Weise an den Notenwart Heinz-Josef Lanhenke, der zudem mit vielfältigsten Organisationsaufgaben betraut war. Dem Dirigenten Witold Baczkowski wurde für seine Arbeit in den letzten zwei Jahren gedankt. In seinem Vorstandsbericht stellte Alfons Wilmesmeier den Ablauf des Vereinslebens seit der letzten Jahreshauptversammlung vor zwei Jahren dar. Es war gekennzeichnet vom Auf und Ab der Inzidenzzahlen von Covid 19. Besonders schmerzlich war, dass das Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen am 5.12.2021 abgesagt werden musste. Gleichwohl gab es mit der Verleihung der Zelterplakette einen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte.
Das Jubiläumskonzert soll in 2022 nachgeholt werden. Ein Termin steht noch nicht fest. Auch weitere Termine wie z.B. Singen beim Osterfeuer oder in Seniorenheimen oder beim Volkstrauertag stehen unter dem Vorbehalt von eventuellen Coronaschutzverordnungen.
Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende Alfons Wilmesmeier bei den Sängern für den Zusammenhalt in dieser komplexen Zeit, wünscht allen Sängern Gesundheit, hofft auf rege Beteiligung bei Proben und Auftritten mit guter Stimme und schließt die harmonische Jahreshauptversammlung mit den Worten: bis Mittwoch zur Probe!

Text/Foto: Klemens Steffenbröhr

Vor der Jahreshauptversammlung gratulierten der 1. Vorsitzende Alfons Wilmesmeier (li) und der 2.Vorsitzende Norbert Seelhorst (re) Reinhard Weißer (zweiter von links)zu dessen 25-jährigem Jubiläum und Hubert Schmücker (zweiter von rechts) zum 40-jährigen Jubiläum.

Septimbläser trotzen an Heiligabend dem schlechten Wetter

Bereits seit 30 Jahren ziehen Heiligabend die Septimbläser durch Bökenförde, um die Dorfbewohner auf das Weihnachtsfest einzustimmen. So konnte auch das regnerische Wetter und die Corona-Pandemie die Musiker 2021 nicht davon abhalten, ihren traditionellen Gang zu machen und an verschiedenen Stationen weihnachtliche Weise zu spielen. Seit drei Jahren wird auch an dem Seniorenheim am Puisterweg (ehem. Bürgerhof) zur Freude der Bewohner Station gemacht. "Das gehört einfach zu Weihnachten dazu", äußerten sich erfreute Dorfbewohner spontan.

Text/Foto: Dirk Ruholl

Die Fliesenleger, Karch-Klaus-Plümpe GmbH
Schillerstraße 38, 59597 Erwitte
Tel. 0170/1867830

So schmeckt Heimat – Bökenförder Kochecke
Leckere Rezepte der Saison

Es wird Frühling, nach diesem langen tristen Winter warten wir wieder auf Sonnenschein-
Raus in die Natur- im Garten Gemüse einsäen – ernten – frische Gerichte kochen.

Schweinerouladen mit frischem Gemüse an Spätzle

Zutaten für 4 Personen:
8 Schweinerouladen aus der Oberschale (ca. 650 gr), 1 Bund Frühlingszwiebeln, 300 gr. frische Möhren, Majoran, Salz und Pfeffer, Instant Soßenbinder (oder ähnliches zum Andicken), Olivenöl zum Anbraten.
Die Schweinerouladen waschen und trocken tupfen, ggf. leicht klopfen, von beiden Seiten salzen und pfeffern. Die Frühlingszwiebeln in kleine Röllchen schneiden, die Möhren grob reiben. Beides bis auf einen kleinen Rest auf die Rouladen verteilen, nochmals Salz und Pfeffer oben auf geben. Zusammenrollen und mit Fleischnadeln zusammenstecken.
Olivenöl in einer Schnellkochpfanne (geht auch in einem Schmortopf) erhitzen und die Rouladen von allen Seiten kräftig anbraten. ¼ l Wasser angießen, den Rest des Gemüses hinzugeben. Schnellkochpfanne schließen und 10 Minuten beim maximalen Druck garen. (Im Schmortopf verlängert sich die Garzeit!) Als Beilage ca. 350 g Spätzle nach Anleitung zubereiten.
Nach Beendigung der Garzeit, die Rouladen entnehmen und Nadeln entfernen. Eventuell noch etwas Wasser angießen, Soße mit Salz , Pfeffer und Majoran abschmecken und etwas andicken.
Die Rouladen mit den Spätzle und der leckeren Soße servieren. Hierzu passt ein helles Bier oder ein Weißwein.

Und vielleicht noch etwas für Ostern ….

Schweinefilet in Frischkäse – Sauce

Zutaten für 4 Personen:
12 Scheiben Schweinefilet (Medaillons), 12 schmale Streifen geräucherter Speck, 1 Eßl. Senf, 1 große Zwiebel, 40 gr. Butter, 150 gr. Käuterfrischkäse, 150 g Schmelzkäse Typ Sahne, 250 ml Sahne (Rama Cremefine), 1 Eßl. Grüner Pfeffer (eingelegte Pfefferkörner), Petersilie
Zubereitung:
Das Filet zu Medaillons schneiden, beide Seiten mit Senf bestreichen und mit Speck umwickeln. Bräter oder Auflaufform mit Butter ausstreichen. Den Boden mit Zwiebelringen auslegen. Medaillons darauflegen und Butterflöckchen drüberstreuen. Im 200 Grad vorgeheizten Backofen 30 Minuten garen.
Für die Sauce die Sahne, den Frischkäse und Schmelzkäse mit Pfeffer und Petersilie im Topf erwärmen und die Masse über die Filets geben. Anschließend das Ganze nochmals für 10 Minuten im Backofen weiter garen.
Dazu passen Salat, Reis oder Kroketten.

Und zum Schluss noch etwas für den Osterbrunch.

Lachsrolle :

Zutaten für 8-10 Stück:
250 gr. TK-Spinat, 4 Eier, 250 gr. Geräucherter Lachs, Salz, Pfeffer, Muskat, 200gr. Doppelrahmfrischkäse, Dill, Zitronensaft
Zubereitung:
Den Spinat auftauen lassen. Die Eier trennen und das Eigelb mit Salz, Pfeffer und Muskat verrühren. Den Spinat sehr gut ausdrücken und mit dem Eigelb vermischen.
Das Eiweiß mit einer Prise Salz sehr steif schlagen, die Spinatmasse unter das Eiweiß heben. Ein Backblech mit Backpapier auslegen und die Masse darauf streichen. Im vorgeheizten Ofen bei 200 Grad circa 10-12 Minuten backen. Den fertige gebackenen Teig stürzen: Mit einem Küchenhandtuch abdecken und vorsichtig umdrehen. Das Backpapier abziehen.
Den Frischkäse mit gehacktem Dill, Zitronensaft nach Geschmack und etwas Salz und Pfeffer mischen. Diese Masse auf den Teig streichen und mit Lachsstreifen belegen. Von der Längsseite aufrollen und in Frischhaltefolie mindestens eine Stunde kühl stellen.
Vor dem Servieren in Scheiben schneiden.

Tipp: Die Rolle kann bei Kühlschranktemperaturgut 2 Tage aufbewahrt werden.

Wie immer gutes Gelingen und guten Appetit!

Rezepte: Silke Wilkmann

Bals Metallbau-Schlosserei-Kunstachmiede
Sebastianstraße 22 59597 Erwitte-Eikehoh
Tel:0151/64520633

Philipp Jesse (Volksbank), Dirk Ruholl, Norbert Jassmeier, Anna Ruholl-Scheler, Thomas Wolter (alle Heimatverein)

Volksbank unterstützt Historischen Rundweg

Der Heimatverein hat einen Historischen Rundwanderweg in Dorf und Feldflur ausgearbeitet und erstellt. Das Projekt ist jedoch umfangreicher geworden, als zunächst angedacht war. Umso erfreulicher war die Zusage einer Spende von der Volksbank Beckum-Lippstadt, die nun den Abschluss des Projektes ermöglichte. "Das war ein tolles Weihnachtsgeschenk, als unser Filialleiter Philipp Jesse vor Weihnachten anrief und die Spende über 1.000 Euro zusagen konnte", ergänzte der Leiter des Geschichtskreises, Dirk Ruholl. Nun werden Andreas Wilkmann und Siegfried Cygon von der Dorfarbeitsgruppe im Frühjahr die fertig gestellten Schilder samt Edelstahlrahmen in Dorf und Feldflur aufstellen.

Text/Foto: Dirk Ruholl

Neue Infotafeln an Sehenswürdigkeiten aufgestellt

In und um Bökenförde wächst der historische Rundwanderweg mit Infotafeln zu den insgesamt 15 Sehenswürdigkeiten. Während im vergangenen Jahr bereits eine Tafel an der Kirche und an dem Haus der Familie Gockel an der Rüthener Straße, der einstigen Molkerei, angebracht wurden, konnte Andreas Wilkmann und Siggi Cygon nun im Februar und März weitere Schilder zum Amtshof bzw. Hof Kersting und Eickenbusch gt. Vogel (auf dem Kirchhof), zum Freistuhlgericht Bökenförde (auf dem Kirchhof), zur Alten Schule (an der Wiese vor dem Pfarrheim), vor dem Schloss Schwarzenraben sowie am Bildstock des Hl. Vitus in der Schwarzenrabener Allee aufgestellt werden.

Text/Fotos: Dirk Ruholl

Bökenförde hat Zukunft! - Unser Dorf präsentiert sich der Bewertungskommission beim Kreiswettbewerb

Nach 20jähriger Pause nimmt unser Dorf in diesem Jahr wieder an dem Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil. Die Bewertungskommission wird am Freitag, dem 20. Mai 2022, zwischen 15.45 und 18 Uhr unser Dorf in Augenschein nehmen und in vier Kategorien Punkte vergeben. Daher bitten der Kulturring - als Sprachrohr aller Vereine - sowie der Ortsvorsteher alle Bökenförderinnen und Bökenförder darum, unser Dorf in den Tagen zuvor auf Hochglanz zu bringen und bei der Aktion mitzumachen. „Bitte nicht verstecken!“ heißt es ausdrücklich vom Nachwächter Dirk Ruholl, der den Wettbewerb zusammen mit dem Kulturring und Ortsvorsteher betreut. Denn die Kommission möchte ein lebendiges Dorf sehen. Das beliebte Pröhleken mit den Nachbarn, der Spaziergang oder die Radtour durch das Dorf sind auch während der Begehung ausdrücklich erwünscht. Auch gerne gesehen ist, wenn ihr und Sie sich am Dorfrundgang beteiligen bzw. die Mitglieder der Kommission an den Stationen in Empfang nehmen. Das zeigt unsere intakte Dorfgemeinschaft, die sich nicht vor anderen Dörfern verstecken braucht, meinen die Organisatoren! Bei dem Rundgang sollen besonders die außergewöhnlichen Eigenleistungen der Dorfbewohner in den Fokus gestellt werden. Daher werden u.a. auch das Gemeindezentrum mit neuem, behindertengerechtem Zugang, das neue Feuerwehrgerätehaus, die FCA-Halle ebenso gezeigt, wie die Kirche und der Waschplatz. Das ehemalige Bürgerhofgelände, das Schloss Schwarzenraben und der Hof zur Osten werden von der Kommission anschließend per Bus bereist.

Text: Dirk Ruholl

Mann GbR Bökenförder Tiernahrung
Vorderheide 16, Bökenförde
Tel. 02941/15883

Bevor der Frühling kommt, geht es noch einmal in den Schnee…

Andreas Föhr, Schwarze Piste
Ein Krimi aus Oberbayern

….. der Onkel Simmerl ist tot. Seine Asche verstreut Polizeiobermeister Kreuthner auf dem Wallberg und dort dann einer jungen Skifahrerin mitten ins Gesicht. Als Entschuldigung und Wiedergutmachung fährt der Kreuthner mit ihr die dann berüchtigte schwarze Piste ab, die er angeblich doch so gut kennt. Aber kurze Zeit später stapfen sie in der Dunkelheit durch den Schnee und stolpern fast über die gefrorene Leiche einer Frau. Denn was zunächst wie ein Schneemann aussieht, entpuppt sich als eine gefrorene Leiche …

Turbulent, unterhaltsam mit zwei sympathisch schrulligen Protagonisten. Fall vier für den Kreuthner Leonhardt seines Zeichens Polizeiobermeister und seinen Chef den Kommissar Wallner.

Lesestoff aus dem Kinderbuchregal.....

Günter Jakobs / Andreas König, Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt

Hase Hibiskus, Tom Bär und Maxi Maus sind dicke Freunde. Jetzt wollen sie einen Ausflug ans Meer machen. Im Zelt übernachten, Schlauchboot fahren, grillen und Drachen steigen lassen. Aber da gibt es ein Problem. Tom Bär ist nun mal eben ein ziemlich großer Bär und passt nicht ins Auto und für das Schlauchboot ist er auch viel zu schwer. Was also tun?? Ideen müssen her, das Problem muss gelöst werden! Die drei Freunde geben nicht auf, denn gibt es ein Problem lösen sie´s im Handumdrehn! Ein humorvolles und liebenswert gezeichnetes Bilderbuch, über drei ganz dicke Freunde. Für Bilderbuchkinder ab 3 Jahren.

Kirsten Boie, Der kleine Ritter Trenk

Kirsten Boie ist eine der renommiertesten deutschen Kinder- und Jugendbuchautorinnen. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises für ihr Gesamtwerk. Die Geschichten um den mutigen kleinen Ritter sind Kult und gehören jetzt schon zu den Klassikern der Kinderliteratur.
Auf ins Leseabenteuer! Mit Ritterglück und Drachenmut. Aber ist es nicht schrecklich ungerecht ein Leibeigner zu sein? Das alle Bauern ihrem Ritter gehören und kein bisschen sich selbst? Das findet jedenfalls der Bauernjunge Trenk. Er will es einmal besser haben als sein Vater, der schon wieder auf der Burg Schläge bekommen soll. Und so bricht Trenk mit seinem Ferkelchen am Strick auf in die Stadt, um dort sein Glück zu machen. Doch so einfach, wie Trenk sich das vorgestellt hat, ist es nicht mit dem Glück. Gut, dass er immer wieder Freunde findet, die ihm weiterhelfen.
Ein Lieblingsbuch für die ganze Familie mal zum Vorlesen und zum selber lesen. Im großen Format und mit vielen farbigen Bilder.

Offene Bücherregale sind ja bekanntlich voll im Trend. Dieses sehr hübsche Modell haben wir an der Strandpromenade auf Fuerteventura gefunden.

Text/Foto: Silke Wilkmann

WICHTIG!

Ankündigung

Jahreshaupt- Versammlung einmal anders

kfd
KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS
leidenschaftlich glauben und leben

Wir hatten jetzt 2 Jahre Zeit, um uns Gedanken über unsere Jahreshauptversammlung zu machen. So wird es in diesem Jahr nicht nur eine „trockene“ Sitzung geben, sondern es soll vor allem ein unterhaltsamer Nachmittag/Abend mit einigen Überraschungen werden!
Da die Planung zum jetzigen Zeitpunkt aber immer noch schwierig ist, sei hiermit erstmal nur der Termin verraten:

Samstag, 21.05.2022 um 17:00 Uhr

Alle weiteren Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben!

DrinkForFood: nachhaltige Erinnerungen aus Bökenförde

Alles begann 2017 mit einem kleinen Stand am Ostendorf Gymnasium, wo wir zum ersten Mal unseren individualisierten Abiwein anboten. Das riesige Interesse hat uns damals völlig umgehauen, heute sind wir an über 200 Schulen in Deutschland vertreten. Aber was ist der Abiwein von DrinkForFood überhaupt und wie kam es dazu?

Als wir selbst unser Abitur gemacht haben, fiel uns auf, dass wir als Abiturienten sehr viele Erinnerungen hatten (Abi-T-Shirt, Abizeitung usw.). Nicht so aber unsere Eltern, Großeltern und Lehrer*innen, die uns auf diesem Weg unterstützt hatten. So kam uns die Idee eines eigenen, personalisierten Weins für jeden Abiturjahrgang, mit Abilogo und den Namen aller Abiturient*innen auf dem Etikett.

Da wir selbst wissen, wie stressig die Abiturphase ist, haben wir den Prozess für die Schüler*innen so unkompliziert wie möglich gestaltet. Sie schicken uns lediglich ihr Abilogo und eine Namensliste aller Absolvent*innen und wir erledigen den Rest: wir designen das Etikett, sprechen mit unserem Winzer und der Druckerei und verschicken schließlich die fertigen Weinflaschen pünktlich zur Zeugnisvergabe. Vor Ort kann dann jede Familie selbst entscheiden, ob und wie viele Flaschen vom Abiwein sie kaufen möchte. So geht der Jahrgang keinerlei Risiko ein und übrige Flaschen gehen einfach wieder an uns zurück.

Zusätzlich zur personalisierten, nachhaltigen Erinnerung spenden wir für jede Flasche Abiwein eine Mahlzeit für Menschen in Not, daher auch DrinkForFood. Dazu arbeiten wir mit dem Verein Hilfe für Senegal e.V. zusammen, u.a. im Rahmen der Aktion 1000 Sack Reis für Senegal. Insgesamt konnten so über 57.000 Mahlzeiten gespendet werden.

In Bökenförde sind wir meist auf dem Hof Hönemann zu finden, wo wir seit einem Jahr unser neues Lager haben, da die Garagen und Gartenhäuser unserer Eltern langsam zu klein wurden. Jetzt fehlt nur noch ein Büro! Wer unsere Story weiter verfolgen möchte, ist herzlich eingeladen, uns auf Instagram @drinkforfood zu folgen. Schreibt uns gerne & kommt auf ein Glas Wein vorbei!

Osterkerze 2021 in St. Antonius Bettinghausen

Wer Ostern kennt,
kann nicht verzweifeln....
(Dietrich Bonhoeffer)

Ich wünsche allen ein gesegnetes Osterfest 2022!
Herzliche Grüße –

Felicitas Hecker, Gemeindereferentin

„Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern
und dich dadurch nicht vergessen lassen. „

Die Kirchengemeinde St. Dionysius trauert um **Elke Beckschulte**,
die am 3. Februar 2022 verstorben ist.

Elke war viele Jahre im Pfarrgemeinderat aktiv, darüber hinaus engagierte sie sich im Liturgiekreis und half tatkräftig beim Krippenaufbau. Ihren Dienst als Kommunionhelferin und Lektorin übte sie mit großem Engagement und viel Freude aus. Sehr wichtig war ihr die Mitgestaltung der Wortgottesdienste vor dem Beginn der Hausfrauentreffs. Nicht zu vergessen ist der Besuchsdienst der Caritas, durch den sie vielen kranken und älteren Dorfbewohnern Mut und Kraft gegeben hat. Bei all ihren Tätigkeiten war es ihr ein Herzensanliegen, ihre Freude am Glauben weiterzugeben.
Wir werden Elke sehr vermissen und bleiben ihr über den Tod hinaus in Dankbarkeit verbunden.

Für die Kirchengemeinde St. Dionysius
Der Pfarrgemeinderat

Allgemeine Termine

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse

Öffnungszeiten Dorfbücherei:
Donnerstags 17-18 Uhr, Freitags: 10-12

IMPRESSUM:
Herausgeber: Kulturring Bökenförde
Zustellung: mit dem Wochentip

Redaktionsteam:
B.Cygon, C.Dahlhoff, B.Klink, W.Tietze,
M.Schulte, Silke Wilkmann
Mail: dorfzeitung@boekenfoerde.de

„Böf“ nicht erhalten? Wir kümmern uns!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.07.2022
Die Ausgabe erscheint am 27.07.2022

Elektro Henneböhle & Wagner GmbH
Rüthener Straße 39, Bökenförde
Tel. 02941/923033